Gemeindeamt Silbertal

Silbertal, am 31.1.1983

## 19. Gemeindevertretersitzung

## Niederschrift

über die am Freitag, dem 28. Jänner 1983 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus (Sitzungszimmer) abgehaltene Gemeindevertretersitzung.

Anwesend: Bgm. Georg Amann, Gemeinderat Franz Küng, die Gemeindevertreter Leo Bargehr, Christian Bitschnau, Othmar Erhard, Peter Netzer, Alois Säly, Helmut Zudrell und Adolf Zudrell, sowie die Ersatzleute Emanuel Vonderleu, Hubert Saler, Herbert Erhard und Erich Ganahl.

Entschuldigt: Vizebürgermeister Franz Fleisch, Gemeinderat Aurel Rudigier, Gemeindevertreter Hans Netzer und Franz Vonderleu

Schriftführer: Gemeinderat Franz Küng

## Tagesordnung

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeindevertretersitzung vom 29.12.1982
- 3. Montafoner Kapell-Bahn, Ges.m.b.H. Silbertal; Übernahme einer Bürgschaft für die Ausfallhaftung auf 5 Jahre, solidarisch mit den Hochjoch- und Zamangbahnen
- 4. Gemeindevoranschlag für das Jahr 1983: Beratung und Genehmigung desselben
- 5. Wintersportverein Silbertal, Ansuchen um finanzielle Unterstützung
- 6. Ski-Club Montafon; Ansuchen um Erhöhung des Jugend-Förderungsbeitrages
- 7. Ganahl Edwin, Verkehrsamtsleiter; Antrag um höhere Einstufung nach dem Gemeindebedienstetengesetz
- 8. Vallaster Peter, Innerberg; Ansuchen um Aufnahme in den Ortsprospekt und Gästezuweisung
- 9. Allfälliges

1. Bürgermeister Georg Amann eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Ersatzmann Herbert Erhard, welcher das erstemal an einer Gemeindevertretersitzung teilnimmt, wurde vom Bürgermeister nach § 32 Gemeindegesetz angelobt.

-2-

- 2. Die Niederschrift der letzten Gemeindevertretersitzung vom 29.12.1982 wurde einstimmig genehmigt.
- 3. Betreffs der Übernahme einer Ausfallhaftung für die Montafoner Kapell-Bahn in Höhe von 1,5 Mill. Schilling solidarisch mit der Hochjoch- und Zamangbahn, wobei es der Gemeinde Silbertal S 250.000.- treffen würde, berichtet der Bürgermeister. Aufgrund einer am 27.1.1983 erfolgten Besprechung bei der Vorarlberger Landesregierung mit Herrn Landesstatthalter Dr. Mandl, ist die Ausfallhaftung nicht mehr notwendig, wenn sich die Gemeinde mit diesem Betrag beteiligt, wobei vom Land 50 % als besondere Bedarfzuweisungen rückerstattet werden.

Gemeindevertreter Peter Netzer erwähnt, dass eine Ausfallhaftung an die Silbertaler Kapell-Bahn nie beschlossen worden sei. Er werde für diese Beteiligung an die Kapell-Bahn Einspruch erheben.

Bürgermeister Georg Amann erläutert den vom Gemeindevorstand am 22.12.1982 beschlossene Entwurf des Voranschlags des Jahres 1983 und beantragt einige Abänderungen beschließen zu wollen. Über einige Ausgaben- und Einnahmenposten gibt er Aufschluß. Die Gemeindeabgaben und Tarife sollen gegenüber dem Jahr 1982 keine Erhöhung erfahren.

Nach einigen Anfragen an den Vorsitzenden wurde die Genehmigung des Voranschlags zur Abstimmung gebracht.

Der Gemeindevoranschlag für das Jahr 1983 wurde mit 10: 2 Stimmen beschlossen. Die Fortschrittliche Bürgerpartei stimmte dem Voranschlag infolge Beteiligung für die Ausfallhaftung an die Kapell-Bahn nicht zu. Einnahmen: 6.805.800.- Ausgaben 7.233.000.- Abgang daher S 427.200.-

5. Dem Wintersportverein Silbertal wird aufgrund des Ansuchens und der getätigten Anschaffungen im Jahr 1982, der Betrag von S 6.000.- bewilligt. (Einstimmige Beschlußfassung).

Dem Ansuchen des Ski-Club Montafon um Erhöhung des Förderungsbeitrages von 7 auf 10 Groschen pro Nächtigung ab dem Jahr 1982, wird zugestimmt. (Einstimmige Beschlußfassung). Dem Ansuchen des Verkehrsamtsleiters Edwin Ganahl um Lohnerhöhung wird nach dem 1. Jahr entsprochen. Ab 1.3.1983 wird die Lohnerhöhung wirksam und wird ab 1.7.1983 in die Verwendungs- und Dienstpostengruppe c/1 Gehaltsstufe 5 nach dem Gemeindebedienstetengesetz eingestuft.

Dem Ansuchen des Herrn Peter Vallaster um die Aufnahme im Ortsprospekt von Silbertal kann noch nicht entsprochen werden. Es sind noch einige Erkundigungen einzuholen. Dieser Punkt wird daher vertagt.

## Allfälliges:

- a) Der vom Verkehrsamtsleiter erarbeitete Entwurf eines neuen Ortsprospektes findet allgemeine Zustimmung. Gemeindevertreter Peter Netzer regt an vom Titelbild ein Poster drucken zu lassen. Darüber soll ein Kostenvoranschlag eingeholt werden
- b) Betreffs einer Wegverlegung über den Rüfigraben während dem Bau der Brücke, wird von Peter Netzer in der Weise beantwortet dass Herr Ewald Netzer dieser Wegverlegung zugestimmt habe. Einige Abstellplätze in diesem Bereich sollen aber möglich gemacht werden.

-3-

- c) Der Ersatzmann Hubert Saler regt an, am Feuerwehrgerätehaus eine Straßenlampe zu montieren, nachdem die Lampe schon vorhanden sein soll und es dort ein Stück sehr dunkel ist.
- d) Es wird angeregt eine größere Menge Streusplit beim Bauhof zu deponieren, dass die Parteien dort holen können um Unfälle auf Glatteis zu verhüten.

Wenn die Gelegenheit besteht einen gebrauchten Splittsilo günstig zu bekommen, soll dieses Überlegt werden einen solchen anzukaufen.

e) Zudrell Adolf regt an, über die Möglichkeit der Verlängerung der Langlaufloipe in Richtung Außertal, zu besichtigen und zu verhandeln.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr Ende: 22.30 Uhr

Der Schriftführer: Der Bürgermeister gez. Franz Küng [Unterschrift: "Georg Amann"]